



Stadt Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss	Niederschrift zur Sitzung 16.06.2009
-----------------------------	---	---

20. Bundesweiter Heizspiegel

Sachverhalt:

**Die Stadt Niederkassel unterstützt den neuen
Bundesweiten Heizspiegel**

2007: Energieverbrauch und Heizkosten gesunken

2008: Deutliche Kostensteigerungen erwartet

Im Kalenderjahr 2007 sind die Heizkosten für Mieter und Verbraucher im bundesdeutschen Durchschnitt bei Erdgas beheizten Wohnungen durchschnittlich um 5,6 Prozent, bei Heizöl beheizten Wohnungen um 4,9 Prozent und bei Wohnungen mit Fernwärme um 3,2 Prozent gesunken. Der Heizenergieverbrauch ging sogar um rund 7 Prozent zurück. Ursachen hierfür sind deutlich sparsameres Heizverhalten der Mieter und Verbraucher, der milde Winter 2007 und relativ stabile Energiepreise. Im Jahr 2008 sind die Öl und Gaspreise um 20 – 30 Prozent gestiegen. Das wird sich in der Heizkostenabrechnung 2008 niederschlagen. Mieter müssen dann mit höheren Nachzahlungen rechnen.

Um die eigenen Heizverbräuche und -kosten bewerten zu können, stellt die Stadt Niederkassel in Kooperation mit co2online und der „Heizspiegelkampagne“ den neuen Bundesweiten Heizspiegel zur Verfügung. Er basiert auf bundesweit erhobenen Heizdaten von 63.000 zentral beheizten Wohngebäuden. Mieter und Eigentümer können die Zahlen ihrer aktuellen Heizkostenabrechnung für das Jahr 2007 mit den Werten des Heizspiegels vergleichen und so ihr Gebäude



Stadt Niederkassel

einstufen. Der Heizspiegel bewertet den Heizenergieverbrauch und die Heizkosten von Wohngebäuden in vier Klassen: optimal, durchschnittlich, erhöht und extrem hoch. Hierbei wird zwischen Erdgas, Heizöl und Fernwärme unterschieden. Darüber hinaus werden die jeweils angefallenen CO₂-Emissionen aufgeführt.

Kostenloses Heizgutachten gibt Handlungsempfehlung

Zusammen mit dem Heizspiegel erhalten alle Verbraucher, die sich detaillierter über ihre Heizkosten und Heizenergieverbräuche informieren möchten, einen Gutschein für ein **kostenloses Heizgutachten**. Innerhalb von 8-10 Wochen erstellt co2online eine schriftliche Auswertung mit Empfehlungen für die nächsten Schritte. Mieter erhalten außerdem eine fachliche Stellungnahme. Damit können sie ihre Vermieter über das Ergebnis der Heizkostenanalyse informieren. Eine aktuelle Nutzerbefragung hat ergeben, dass über 70 Prozent der Mieter das Heizgutachten an ihren Vermieter weiterleiten. Jeder vierte Vermieter reagiert daraufhin mit mindestens einer wärmetechnischen Modernisierungsmaßnahme.

Der Heizspiegel kann ab sofort kostenlos von den Internetseiten der co2online (www.heizspiegel.de) heruntergeladen werden und liegt zusätzlich bei der Stadt Niederkassel aus.

Über die co2online gemeinnützige GmbH

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online mbH setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Mit interaktiven Online-Ratgebern, Heizspiegeln, einem Klimaquiz sowie Portalpartnern aus Wirtschaft, Medien, Wissenschaft und Politik motiviert sie den Einzelnen, mit aktivem Klimaschutz auch Geld zu sparen. co2online ist Träger der Heizspiegelkampagne (www.heizspiegel.de), gefördert vom Bundesumweltministerium.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.



Stadt
Niederkassel